

# Musikkapelle ST. GEORGEN im Attergau

## MUSIBLATTL 2020



*Wir möchten Sie immer gern am Laufenden halten, wie wir unser Musijahr so gestalten. Dies haben Sie in den vergangenen Jahren immer aus unserem Musiblattl erfahren.*

*Ein paar werden sich jetzt denken, das könnten sie sich heuer schenken. Das können wir doch gleich vernichten, was sollen die denn schon berichten?*

*Corona hin Corona her, freilich hatten auch wir es schwer. Uns Musiker hat's hart getroffen, festgesetzt waren schon seit Wochen viele Termine für das Jahr, die waren fix wie wunderbar.*

*Doch plötzlich, Tag für Tag, zu jeder Stunde war Corona-Virus in aller Munde. Nichts ist mehr wie es früher war, auch bei der Musik das war schnell klar.*

*Kein Konzert, kein 1. Mai, alles ging ohne Blasmusik vorbei. Kein Proben und kein Musifest, wie schade, doch das stand fest.*

*Der Sommer kam und uns war klar, der g'hört g'nützt wie wunderbar. Schnell mal proben für Konzerte im Kottulinskypark, das machte uns dann wieder stark. Mit Freude und Abstand waren alle gern dabei, leider ging's viel zu schnell vorbei.*

*Die Brass Band war im Oktober noch zu Gast, bevor das Virus wurde uns wieder zur Last. Die Zahlen stiegen und bald war uns klar, das war's wohl für das Musijahr. Kein Wertungsspiel und keine Weihnachtsfeier, schon schwer für einen richtigen Vereinsmeier.*

*Doch allen sei jetzt hier gesagt, dass auch eine schwere Zeit ein Ende hat. Denn die Uhr bleibt niemals stehen und so freuen wir uns auf ein musikalisches Wiedersehen.*



# Liebe Attergauerinnen und Attergauer!

Für gewöhnlich darf ich in den ersten Zeilen des Musiblattls auf die jährlichen Highlights wie Frühlingskonzert, Marschwertung und Herbstwertung zurückblicken. Dieses Jahr war jedoch auch für die Musikkapelle St. Georgen im Attergau alles anderes als gewöhnlich.

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen fand Ende Februar noch in der Mostschank Bleam statt. Der Vorstand (leicht verändert) und ich als Obmann wurden wiedergewählt. Ich bedanke mich für das Vertrauen und bin stolz, mit so tatkräftigen MusikkollegInnen für die Musikkapelle weiterarbeiten zu dürfen.

Am Abend der Jahreshauptversammlung schmiedeten wir noch große Pläne und waren voller Tatendrang. Doch dann kam Corona und alles wurde anders. Die folgenden Pandemiemaßnahmen sorgten in allen Bereichen des Landes für Stillstand.

Nachdem bereits im März fast alle Veranstaltungen für das Jahr 2020 abgesagt wurden, hofften wir umso mehr auf einen guten Sommer.

Die besseren Coronazahlen und gelockerte Auflagen haben für die Musikkapelle ab Mitte Juni wieder Proben und Ausrückungen zugelassen. Die Kottulinskypark-Konzerte entwickelten sich zu einem richtigen Geheim-Tipp und waren so unsere musikalischen Höhepunkte im Jahr 2020. Bei der Gelegenheit möchte ich mich bei Josef Binder und seinem Bauhof - Team bedanken. Dank der guten Zusammenarbeit und Unterstützung ist der Kottulinskypark auch unter Corona - Auflagen beispielbar gewesen.

Mein persönliches Highlight von 2020 ist eine Ausrückung, an der ich als Musikant nicht einmal teilnehmen konnte.

Am 26.09.2020 durfte und konnte ich meine Magdalena zur Frau nehmen. Bei kaltem und stürmischem Wetter umrahmte uns die Musikkapelle die kirchliche Trauung. Danke, dass ihr bei unserem besonderen Moment dabei gewesen seid.

Dieses turbulente Jahr hat sehr vielen Menschen sehr viel abverlangt. Unser Kapellmeister Günther Reisegger hatte in seinem ersten Jahr als Landeskapellmeister mit einer Flut an Terminabsagen, neuen Bestimmungen, spontan organisierten Auftritten und einem erneuten Lockdown alle Hände voll zu tun. Danke für deinen Einsatz im Sinne der Musik und unserer Musikkapelle.

Weiters darf ich mich bei allen Musikkolleginnen und Musikkollegen bedanken, dass wir dieses Jahr mit der nötigen Flexibilität und dem Zusammenhalt gemeistert haben.

Ein Danke geht an alle, welche die Musikkapelle speziell in den schwierigen Zeiten unterstützt haben. Gemeinden, Tourismusverband, Sponsoren, unterstützende Mitglieder und viele mehr haben uns durch das fordernde Jahr begleitet.

Die Landesmusikschule St. Georgen im Attergau, unter der Leitung von Direktor Gerd Lachmayr und die Musikkapelle haben sich speziell bei dem verstärkten Bedarf nach mehr Proberäumen ideal ergänzt. Danke für die Zusammenarbeit.

Einen konkreten Ausblick für 2021 kann ich Ihnen leider noch nicht geben. Das Attergauer Sommernachtskonzert in Schloss Kogl wurde auf 2022 verschoben. Flexibilität hat uns dieses Jahr ausgezeichnet und wird es auch in Zukunft, sodass wir die Musik wieder erklingen lassen, so-



bald es die Situation wieder zulässt. Aktuelle Konzerttermine entnehmen Sie unserer Homepage [www.musik-stgeorgen.at](http://www.musik-stgeorgen.at) Ich wünsche jedem von Herzen Gesundheit und besinnliche Weihnachten.

Obmann Peter Neubacher

## DANKE

Ein Dank geht an Mathias Schönleitner, welcher durch neue berufliche Aufgaben das Kapellmeisterstellvertreteramt zurücklegte. Mathias hat neun Jahre lang unseren Kapellmeistern den Rücken freigehalten und etliche Proben, Konzerte und kirchliche Ausrückung als musikalischer Leiter durchgeführt.

Die gesamte Musikkapelle wünscht dir eine spannende und lehrreiche Zeit in Amerika und wir hoffen, dass du mit neuen Eindrücken und Ideen in drei Jahren zu uns zurückkommst. P.S. Zeig ihnen, wie das Posaunenspielen geht!



## 2020 im Zeichen der Flexibilität, Improvisation, ..... und kein Ende in Sicht!

Diese Schlagwörter beschäftig(t)en uns und präg(t)en unser Vereinsleben.

Unsere gemeinsame Reise sollte innovativ und erfolgreich weitergeführt werden. So begann auch das Musikjahr 2020 mit der Vorbereitung zum Frühlingskonzert – ein abwechslungsreiches, mit Solisten gespicktes Programm, wollten wir euch präsentieren – doch dann kam COVID 19, die Pandemie veränderte unser aller Leben und was immer selbstverständlich war, wurde uns plötzlich genommen. So auch unser geliebtes Musizieren in der Musikkapelle St. Georgen im Attergau.

Doch Musiker sind immer flexibel, kreativ, innovativ und positiv gestimmt und so improvisierten wir und organisierten Zusammenkünfte im Rahmen dessen was erlaubt war. Registerproben, das Spielen in kleineren Formationen bzw. das Musizieren im Freien bekam einen anderen Stellenwert.

So schafften wir auch in schwierigen Zeiten musikalische Highlights für unsere aktiven Musikerinnen und Musiker, sowie auch für die Gemeindebevölkerung.

Mit abwechslungsreichen Programmen bei den Kottulinskypark-Konzerten konnten wir immer eine große Besucherschar begrüßen. Einmal Operette mit tollen Gesangseinlagen von Gabriel Söllinger, dann ein Film & Musical Programm gefolgt von Traditionsmusik und abschließend einem Programm mit Solistinnen und Solisten aus unserem tollen Musikverein.

Ich gratuliere und bedanke mich an dieser Stelle bei allen Musikerinnen und Musikern für die großartigen

Konzerte im Sommer – wir waren eine der wenigen Kapellen, die ein qualitatives Musikprogramm anbieten konnte.

Aus musikalischer Sicht war die Messe für unseren Ehrenkapellmeister Horst Punzet eine große Herausforderung. Einerseits weil wir uns mit einem „großen Danke“ für alles was er für unseren Verein geleistet hat verabschieden wollten, andererseits ihm und seiner Familie einen unvergesslichen Ohrenschaus präsentieren wollten – und schlicht und einfach das zeigen wollten, was Horst über Jahrzehnte federführend geprägt hat. Mit Hans Gansch als Solisten und einem sehr einfühlsamen Programm überzeugten wir in Ton- und Klangqualität, Interpretation und sorgten für viele Gäste aus Nah und Fern, aber auch für uns selbst für Gänsehaut-Momente. Danke auch hier meinen Musikerinnen und Musikern, dass ihr meinen vorgezeigten Weg immer mitgeht und eure Qualität auch in schwierigen Anlässen auf den Punkt bringt.

Aber auch musikalische Gäste konnten wir in St. Georgen präsentieren – einerseits die böhmische Formation und Europameister dieser Musikrichtung, die Blaskapelle Ceska beim Open Air im August und im Oktober die Brassband Oberösterreich in der Attergauhalle mit dem ehemaligen Solotrompeter der Wiener Philharmoniker Hans Gansch. Unter einem perfekt funktionierenden Sicherheitskonzept, mit Maske und Abstand wurde dieser Abend zu einem Höhepunkt in diesem Jahr.

Als Kapellmeister der Musikkapelle St. Georgen im Attergau sehe ich es auch als meinen Auftrag den musikalischen Horizont zu erweitern und musikalische Idole in den Attergau zu bringen, um unseren musikalischen Nachwuchs



zu motivieren. Genau hier sieht man wohin uns Fleiß, Ausdauer aber auch Spaß führen kann – nämlich zu musikalischen Höchstleistungen und Sternstunden in unserem Leben.

Aber gerade in Zeiten wie diesen ist dem gesellschaftlichen Aspekt, der so selbstverständlich schien, ein wesentlich größerer Raum zuzuordnen. Wir werden als Verein alles daransetzen um wieder unsere geliebten Frühlingskonzerte, Wertungen, Wettbewerbe, Frühschoppen, Feste uvam. durchführen zu dürfen und hoffen gerade in dieser Pandemiezeit auf die Unterstützung - (auch finanziell) - der Bevölkerung der Attergaugemeinden, damit wir unseren Kindern auch die Gesellschaft und den Zusammenhalt schenken können, in der wir aufgewachsen sind und so ein Stück weit zur Wohlfühloase geworden ist.

Abschließend möchte ich mich besonders bei meinem Stellvertreter Gabriel Söllinger für die Probenarbeit und die musikalischen Ausrückungen bedanken.

Ich wünsche allen eine schöne Weihnachtszeit, bleibt gesund und hoffen wir zusammen auf ein glückliches neues Jahr 2021 versüßt mit Musik der MK St. Georgen im Attergau.

Kpm. Günther Reisegger

## „Ohne Göd koa Musi“

Liebe St.Georgnerinnen und St. Georgner, liebe Freunde und Unterstützer der Musikkapelle St. Georgen im Attergau!

Im letzten Musiblattl durfte ich Euch die Zusammensetzung unserer Einnahmen und Ausgaben näher bringen. In diesem Jahr möchte ich veranschaulichen, welchen Einfluss die Corona Krise auf unser Vereinsleben hat.

Voller Vorfreude und Tatendrang starteten wir im Jänner, wie gewohnt, mit der Probenarbeit sowie den Vorbereitungsarbeiten für unser Frühlingskonzert. Leider fanden diese im März ein abruptes Ende. Ab diesem Zeitpunkt war uns klar, dass wir möglichst schnell handeln und einen neuen Finanzplan für das „Sonderjahr 2020“ aufstellen müssen.

Auf Einnahmen durch das Frühlingskonzert, den Weckruf zum 1. Mai, den Tag der Blasmusik sowie durch unsere zahlreichen Marsch- und Konzertausrückungen und dem Marktfest mussten wir in diesem Jahr verzichten. So entschieden wir uns im 1. Schritt die Kosten zu reduzieren und im 2. Schritt Ideen zu sammeln, wie wir trotz dieser schwierigen Situation Einnahmen generieren können.

Aus Sparmaßnahmen haben wir unsere geplante Konzertreise nach St. Michael im Lungau storniert. Weiters wurden vorerst viele Investitionen, z.B. in Instrumente und deren Instandhaltung, auf Eis gelegt.

Anstatt wie gewohnt am 1. Mai von Haus zu Haus zu marschieren und unseren Gönnern eine Freude zu bereiten, haben wir unseren treuen Unterstützern dieses Jahr eine Konzertaufnahme unseres letzten Frühlingskonzertes zukommen lassen,

damit diese nicht ganz auf die musikalischen Klänge der Musikkapelle St. Georgen verzichten mussten. Ein großer Dank gilt hier all Jenen, die uns trotzdem eine Spende zukommen ließen.

Da es abzusehen war, dass keine bzw. nur Veranstaltungen im kleinen Rahmen und mit gesonderten Auflagen möglich sein werden, fassten wir den Beschluss im Kottulinsky Park jeden Mittwoch ein Abendkonzert zu veranstalten. Was sich als voller Erfolg auf drei Ebenen herausstellte. Erstens konnten wir Musiker wieder vor Publikum musizieren und unser Können darbieten, zweitens boten wir der Gemeindebevölkerung die Möglichkeit die lauen Sommerabende in sicherer Atmosphäre und mit genügend Abstand zu genießen und drittens konnten wir mit der Ausschank Einnahmen für unseren Verein generieren.

Aufgrund des großen Erfolges dieser Konzerte entschieden wir uns kurzfristig, im Rahmen der Möglichkeiten, einen Frühschoppen im Kottulinsky Park durchzuführen. Ich möchte mich bei allen Beteiligten für die hervorragende Disziplin in der Umsetzung diverser Coronaauflagen bedanken.

Nach einer kurzen Verschnaufpause begannen wir im September mit der Probenarbeit für die Wertung, sowie mit den Vorbereitungsarbeiten für das Konzert der Brass Band OÖ in der Attergauhalle.

Nachdem die Probenarbeit Ende Oktober erneut beendet werden musste, konnten wir immerhin das Konzert der Brass Band OÖ noch problemlos ausrichten. Durch ein detailliertes Corona-Konzept, den personalisierten Tickets und der Einhaltung



des Mindestabstandes, konnten wir diese Veranstaltung maßnahmenkonform abwickeln und den Zuhörern wieder einmal den Genuss von Live-musik ermöglichen.

Leider war dies auch schon die letzte Veranstaltung in diesem Jahr. Wir hoffen, dass sich die Lage bald beruhigt und wir wieder unseren „Normalbetrieb“ aufnehmen können.

**Wenn Sie uns in dieser schwierigen Zeit unterstützen möchten, würden wir uns freuen Sie als unterstützendes Mitglied der Musikkapelle St. Georgen willkommen zu heißen. Dazu müssen Sie nur das Formular auf der vorletzten Seite ausfüllen oder unsere Homepage unter [www.musik-stgeorgen.at/sponsoren/unterstuetzendes-mitglied-werden/](http://www.musik-stgeorgen.at/sponsoren/unterstuetzendes-mitglied-werden/) besuchen um sich online anzumelden.**

Vielen Dank und bleiben Sie gesund!!!

Kassier Michael Rabanek

## Neue Dirndlkleider

Vielleicht ist es dem Ein oder Anderen schon aufgefallen, dass es auch eine optische Veränderung in diesem Jahr gegeben hat.

Unsere Musikerinnen verabschiedeten sich von ihrer alten Musikertracht und sind ab nun mit einem traditionellen Dirndl bekleidet.

Genäht wurde das neue Dirndl vom regionalen und namhaften Traditi-

onsbetrieb Tostmann in Seewalchen. Ein herzliches Dankeschön an Anna Tostmann und ihre MitarbeiterInnen für die großartige Unterstützung.

Bedanken dürfen wir uns auch bei unserer Bekleidungsarchivarin Anna Huber für die Organisation und Abwicklung dieses Vorhabens.



## Ein „Danke“ an unsere Sponsoren

ANTI Form Michael Schumer  
Bäckerei Johann Fischer  
Bankhammer Wilhelm  
Bienenhof Attersee GmbH  
E-P-C Ebetsberger Partner CNC GmbH  
Felix Reitinger, Cars and Bikes  
Fleischerei Stabauer GmbH & Co KG  
Franz Wienerroither Landtechnik  
Gasthaus Berta Kreuzer  
HAAREFFEKT Isabella Seyerl  
Helmut Pabinger-Rienerthaler - Heizungsservice  
Fam. Hauser - ehem. Hotel „Tirolerhof“  
Hotel Lohninger-Schober GmbH & Co KG  
Hubert Hofinger GmbH  
Kaufhaus Annemarie Haslinger  
Konditorei Markowitz  
Kritzl Kratzl - Bernadette Lechner  
Landgasthof „Spitzerwirt“, Fam. Spitzer

Ludwig Hemetsberger  
Martina`s Kunsthandwerk, Martina Haidinger  
OÖ Maschinenring Service reg GenmbH  
Pachler Wohnräume GmbH  
Pichler Glas GmbH  
Raffinesse Strick & Walk  
Resch-Pachler - Erdbau  
Schneeweiß Landmaschinen  
Schneiderei August Hohensinn  
Sparkasse St. Georgen im Attergau  
St. Hildegard Posch GmbH  
Sturm Franz  
Tischlerei und Bestattung Pillinger  
Uhren-Schmuck Wixinger  
Wachter Daniela  
Wallinger Andreas KFZ-Landtechnik  
WCS Wiedroither Computer Systeme  
Weinkellerei Wöber GmbH

# ST. GEORGEN

## Sperl-Gründe



16 Reihenhäuser und  
4 Doppelhäuser zur Miete  
mit nachträglicher  
Kaufoption/Sofortkauf

> ca. 105-115 m<sup>2</sup>  
> Garage bzw. Carport  
> Garten, Terrasse, Loggia  
> Keller  
> HWB<sub>SK</sub> 53 f<sub>GEE</sub> 0,71

**Mit Rücksicht auf die  
Umwelt geplant!**

**Nähere Auskunft:  
+43-7672-310-82-200  
www.gsg-wohnen.at**



© by GSG – all rights reserved, Änderungen vorbehalten

## Jugend musiziert

Trotz eines außergewöhnlichen Jahres können wir auf erfolgreiche und musikalische Stunden zurückblicken.

Nach einer kleinen Pause nach dem Sommer 2019, starteten wir wieder mit den Proben für unseren nächsten Auftritt. Bei der Jahreshauptversammlung der Musikkapelle durften wir auch heuer die musikalische Umrahmung übernehmen. Unsere Jugendkapellmeisterin Anna Hemetsberger bereitete uns ausgezeichnet für diesen Auftritt vor und so konnten wir die großen MusikerInnen von unserem Können überzeugen.



Im Zuge der Jahreshauptversammlung haben auch einige von uns ein Abzeichen erhalten:

Juniorleistungsabzeichen  
Elias Bergschober - Trompete  
Tobias Eichhorn - Klarinette

Jungmusikerleistungsabzeichen Bronze  
Lena Hupf - Klarinette  
Julian Dollberger - Trompete

Silber  
Luis Reitinger - Tuba

Herzlichen Glückwunsch zu euren tollen Erfolgen!

## Georginis

Unsere junge Horngruppe „Georginis“ nahm heuer beim Landeswettbewerb „Prima la musica“ teil und konnte dort einen 1. Preis in der Altersgruppe A erzielen.

Franziska Holzapfel, Anna Wurzer sowie Fabian Rieger überzeugten die Jury mit ihren Stücken. Ganz besonders erwähnenswert ist, dass die drei JungmusikerInnen erst seit einem Jahr Hornunterricht von Andreas Stopfner bekommen und schon bei so einem namhaften Wettbewerb teilnehmen konnten. Ihr dürft wirklich stolz auf diese hervorragende Leistung sein! Bei der großen Preisverleihung im Brucknerhaus bekamen die „Georginis“ dann die Urkunde von Landeshauptmann Thomas Stelzer überreicht.

Doch unsere kleinen HornistInnen ruhen sich nicht auf ihren Lorbeeren aus, sondern nützen jede Chance, um

mehr auf ihrem Instrument zu lernen. Im August nahmen sie in Bergheim bei einem Hornkurs teil.

Ihr Hornlehrer Andreas Stopfner scheute keine Mühen und organisierte mit Radovan Vlatkovic (Prof. Mozarteum Salzburg), Rob van de Laar (Solohornist Mozarteum Orchester Salzburg), Christian Pöttinger (Solohornist Bruckner Orchester Linz) und Klaus Wallendorf (ehem. Berliner Philharmoniker) die „Creme de la Creme“ am Hornsektor.

Gespickt mit vielen neuen Inputs und Tipps erlebten unsere „Georginis“ einen Ferientag ganz im Sinne der Musik.



Wir möchten uns auf diesem Wege auch recht herzlich bei Andreas Stopfner für die hervorragende Betreuung unseres Hornnachwuchses bedanken und natürlich auch bei den Eltern für die beispielhafte Unterstützung ihrer Kinder.

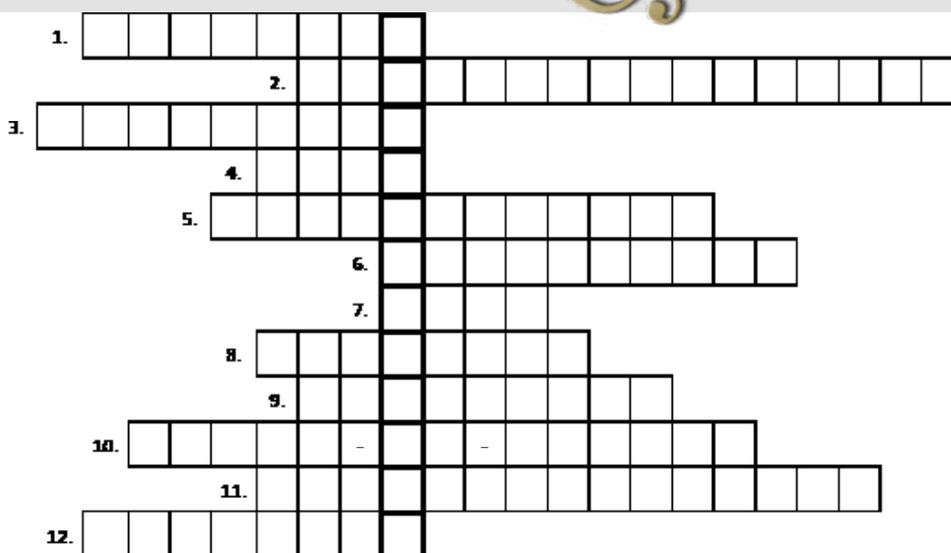
# Rätselspaß

Hallo liebe Jungmusiker & Jungmusikerinnen!

Wenn ihr das nachfolgende Rätsel löst und das richtige Lösungswort an die nachstehende e-mail-Adresse schickt, dürft ihr euch beim nächsten Kirtag in unserem Musizelt einen gratis Kinderpunsch abholen.

Wir freuen uns auf eure Einsendungen!

[presse@musik-stgeorgen.at](mailto:presse@musik-stgeorgen.at)



1. Wo fand der Hornworkshop statt?
2. Unser 1. Auftritt war heuer bei der Jahres...
3. Wie heißt unser junges Hornensemble?
4. Wie viele Kinder vom Jugendorchester erhielten bei der Jahreshauptversammlung ein Abzeichen?
5. Wo bekamen die „Georginis“ eine Urkunde von unserem Landeshauptmann überreicht?
6. Auf welchem Instrument absolvierte Tobias das Juniorleistungsabzeichen?
7. Wie lautet der Vorname unserer Jugendkapellmeisterin?
8. Wie lautet der Nachname unseres Hornlehrers?
9. Welches Instrument siehst du auf dem Foto?
10. An welchem Wettbewerb nahmen die „Georginis“ teil?
11. Wie nennt man den abgebildeten Notenschlüssel?
12. Auf welchem Instrument absolvierten Elias und Julian ein Abzeichen?

*Falls du Lust hast im Jugendorchester mitzuspielen oder ein Instrument lernen möchtest, dann melde dich einfach bei unseren Jugendbetreuern!*

**MMag. Christian Rohrmoser,**  
Tel.: 0664/ 36 40 282

**Michael Kieleithner MA. BA.,**  
Tel.: 0650/ 22 48 283



## Ehrungen und Neuaufnahmen 2020

### Verdienstmedaille in Bronze für 15-jährige aktive Mitgliedschaft

Johanna Scherr  
Christoph Eichhorn

### Ehrenzeichen in Silber

Sybille Stradinger  
Christian Grabner

### Ehrenzeichen in Gold

Ernst Böckl  
Walter Walchetseder

### Verdienstkreuz in Silber

Herbert Rabanek

### Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze

Lena Hupf - Klarinette

### Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber

Luis Reitinger - Tuba

### Neu im Verein

Lena Hupf - Klarinette  
Lea Cenatiempo - Saxophon



## Blasmusik verbindet Generationen

### Die Stauer`s im Interview

Es gibt nicht viele Vereine, bei denen der Altersunterschied unter den Mitgliedern über 50 Jahre beträgt. Neben dem gemeinsamen Musizieren und dem Traditionsgedanken, spielen die Kameradschaft und das Miteinander eine große Rolle. Der soziale Faktor und insbesondere die Kommunikation mit allen Generationen zeichnen die Musikkapelle St. Georgen im Attergau aus.

Walter Stauer und sein Sohn Andreas musizieren gemeinsam in unserem Verein und zählen zu wichtigen Stützen im Vereinsleben.

*Andi, du hast vor fast 4 Jahren die Rolle des Stabführers übernommen. Auch dein Vater übte über viele Jahre dieses Amt aus. Wie fühlt es sich an, quasi in die Fußstapfen seines Vaters zu treten?*

Natürlich war ich von Kind auf mit der Musik umgeben und wenn ich die Musikkapelle irgendwo im Ort marschieren sah, war es mein Papa, der ganz vorne als Stabführer stand. Es macht mich glücklich dieses Amt nun selbst auszuüben und ich sehe auch, dass mein Vater sehr viel Freude daran hat. Die Fußstapfen sind groß, aber nicht nur wegen meines Vaters, auch meine anderen Vorgänger haben einen super Job gemacht.

*Walter, wie stolz macht es dich deinen Sohn Andi als deinen „Nachfolger“ zu sehen?*

Es macht mich zufrieden, Andreas zur Musik gebracht zu haben, weil es, wie ich meine, eines der schönsten Vereinsleben ist. Andi wurde dann auch von den Musikerinnen und Musikern als „Stabführer“ gewählt, was mich sehr, sehr stolz macht. Ich war überrascht, wie schnell er unseren Marschblock als junger Mann zu gutem Auftreten motivieren konnte. Auch spüre ich, dass die Musikerinnen und Musiker mit Andi als unserem Stabführer sehr zufrieden sind.

*Überall dort, wo mehrere Generationen aufeinandertreffen, kann es leicht zu Konflikten kommen. Wie geht ihr mit dieser Situation um bzw. gibt es zwischen euch auch manchmal Diskussionspunkte, welche die MK St. Georgen betreffen?*

Genau das ist das Schöne an einem Musikverein, dass Jung und Alt ein Team bilden, was in dieser Art selten in anderen Vereinen vorkommt. Andere Vereine sind meist in verschiedene Altersgruppen unterteilt und die älteren Mitglieder sind oft nur noch in der Organisation tätig.

Das Besondere dabei ist, dass die Jungmusikerinnen und Jungmusiker schnell den Umgang mit den älteren Kollegen lernen und sehen, dass es unterschiedliche Meinungen gibt.

Auch wir beide haben oft verschiedene Meinungen und gerade dadurch, dass wir beide verschiedene Ansichten des Marschierens haben, kommt es öfter zu Diskussionen. Auch die Marschmusik hat sich immer weiterentwickelt und es ist nicht mehr alles so, wie es früher war. Wichtig dabei ist nur, zu verstehen, dass man sich durch Meinungs austausch nur verbessern kann und wertvolle Tipps immer helfen.

*Walter, du bist mit 73 Jahren das älteste Mitglied in unserem Verein und bist immer noch mit Leib und Seele Klarinetist und immer zur Stelle, wenn fleißige Hände gefragt sind. Wie schafft man es über viele Jahrzehnte so motiviert am Vereinsleben teilzunehmen?*

Diese Frage habe ich mir schon oft gestellt (lacht...). Mit meinen Freunden Musik zu machen spielt für mich eine wichtige Rolle, mit dem Vorteil gleichzeitig mein Gehirn zu trainieren. Also ist der Musikverein die beste Möglichkeit, aktiv zu bleiben. Wenn ich meinerseits Andeutungen zum Aufhören gemacht habe, reagieren viele mit „Walter, du darfst noch

nicht aufhören“. Und dann ist der Jahresablauf eines Musikers vollgestopft mit Fixterminen, kaum geht das Jahr zu Neige, werden vom Vorstand die Musikausrückungen des kommenden Jahres bekanntgegeben. Schon wieder sind Ausrückungen dabei, die ich mitgestalten und miterleben möchte. Viel zu schnell vergeht die Zeit mit den spannenden sowie auch lustigen Stunden bei der Musik. So folgte ein Jahr dem nächsten Jahr und hoffentlich werde ich dann in drei Jahren „60 Jahre bei der Musikkapelle St. Georgen i. A.“ feiern können.

*Andi, was kannst du von deinem Vater noch lernen bzw. was soll sich die junge Generation von deinem Vater „abschauen“?*

Ich denke, Engagement ist das richtige Stichwort. Der Schritt in einen Verein ist für einen jungen Menschen ein sehr wichtiger. Man lernt wesentliche Grundwerte des gesellschaftlichen Lebens und vor allem übernimmt man eine Verpflichtung. Es ist jedoch ein Unterschied, nur bei einem Verein Mitglied zu sein, oder dabei auch aktiv mitzugestalten und einen wesentlichen Einsatz zu zeigen. Ein Verein besteht nicht nur aus lustigen Auftritten und Festen, ein Verein zeichnet sich gerade durch den Zusammenhalt in den verschiedensten Bereichen aus.

*Danke für das Interview!*



## Der Kottulinskipark - Ein Naturjuwel im Attergau

Schon von früher wissen wir, dass die Feierlichkeiten im Kottulinskipark aufgrund der schönen Kulisse einen besonderen Charme haben. In den vergangenen Jahren ist er leider etwas in Vergessenheit geraten. Schon im Sommer 2019 versuchten wir mit unseren Abendkonzerten den Park wieder etwas zu beleben.

Viele Veranstaltungen und Ausrückungen fielen im heurigen Sommer leider der Pandemie zum Opfer. Unsere geplanten Konzerte im Kottulinskipark konnten wir aber glücklicherweise, unter Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Covid-19-Maßnahmen, durchführen.

Unser Kapellmeister Günther Reissegger und sein Stellvertreter Gabriel Söllinger bemühten sich um ein abwechslungsreiches Programm, dass

wir großteils erst am Vorabend in der Probe einstudierten.

Beinahe aus jedem Instrumentenregister war ein Solo-Stück zu hören. Auch unsere Sängerin Johanna Scherr und unsere Sänger Matthias Mair-Zeiningger und Gabriel Söllinger überzeugten von ihrem Talent.

Sehr gut besucht war auch unser Frühschoppen, den wir ersatzweise für das Marktfest kurzfristig im Kottulinskipark veranstaltet haben. Natürlich sorgten wir auch hier für Sicherheit und Abstand.

Auch das Wetter meinte es gut mit uns und so stand einem gemütlichen Feiertagsfrühschoppen mit der allseits bekannten „Steff'n Hansl-Musi“ nichts im Wege. Bis in die späten Nachmittagsstunden sorgten sie für grandiose Stimmung.

Am Freitag, 28. August wurde dann zum letzten Mal im Pavillon musiziert – zumindest für das Jahr 2020. Unserem Kapellmeister Günther Reissegger dürfte das Ambiente im Kottulinskipark gefallen haben und so organisierte er relativ spontan ein Konzert mit seiner Blaskapelle Ceska. Diese pflegt die böhmisch-mährische Blasmusik, welche die Gemütlichkeit des Parks gleich noch einmal unterstrich. Trotz einigen kurzen Regenschauern kam schnell Stimmung auf und es wurde kräftig mitgeklatscht.

Es freut uns besonders, dass beinahe jede Veranstaltung bis auf den letzten Platz gefüllt war. Ein herzliches Danke an unsere zahlreichen Besucher und Besucherinnen. Wir freuen uns bereits jetzt auf ein musikalisches Wiedersehen im Kottulinskipark im Sommer 2021.



# Brass Band OÖ zu Gast in der Attergauhalle

Mit einem Konzert der Extra-Klasse konnte man den heurigen Nationalfeiertag in der Attergauhalle ausklingen lassen.

Die Brass Band OÖ überzeugte in gewohnter Manier mit ihrem beeindruckenden Klangkörper.

Mit Originalwerken für Brass Bands, Stücken aus der klassischen Musik und bekannten Melodien wurde ein buntes Programm dargeboten.

Kunst und Kultur sind wichtige Träger unseres Landes und sollten auch in herausfordernden Zeiten nicht vergessen werden.

Darum sind wir stolz darauf, dass wir dieses Konzert mit allen Sicherheitsvorkehrungen durchführen konnten. Ein herzliches Danke dafür geht an unseren Kassier Michael Rabanek, unseren Obmann-Stv. Stefan Wienerroither und Andreas Kablinger für die Organisation.

Auch bei der Brass Band OÖ, unter der Leitung von Günther Reisegger, möchten wir uns für den tollen Konzertabend bedanken. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Attergau.

Bedanken möchten wir uns außerdem bei allen Konzertbesuchern. Danke fürs Kommen und für die Disziplin beim Einhalten der Maßnahmen!

**BRASS BAND**  
OBERÖSTERREICH



**KONZERT**  
Montag  
26. Oktober  
2020

Attergauhalle  
St. Georgen im Attergau  
Konzertbeginn: 19.30 Uhr



Dirigent:  
Günther Reisegger

Solisten:  
Hans Gansch  
Christoph Kaindlstorfer  
Harald Buchner

Eintrittskarten:  
VVK: € 15/AK: € 17  
Schüler: € 10

Vorverkaufskarten online unter  
[www.musik-stgeorgen.at](http://www.musik-stgeorgen.at)

Abendkarten nach Verfügbarkeit

Dieses Konzert findet unter Einhaltung der Corona-19-Bestimmungen statt



## Nachruf Ehrenkapellmeister Horst Punzet sen.

Mit tiefer Betroffenheit mussten wir von unserem Ehrenkapellmeister Kons. Dir. Horst Punzet Abschied nehmen, der plötzlich und unerwartet am 20. März 2020 verstorben ist.

Horst Punzet war seit den frühen 1960er-Jahren Mitglied der Musikkapelle St. Georgen im Attergau und der erste Musiker der Kapelle, welcher seinen Präsenzdienst bei der OÖ. Militärmusik absolvierte.

Praktische Erfahrung, theoretisches Wissen und vor allem die Begeisterung für die Blasmusik im Ganzen wurden ihm damals von Prof. Rudolf Zeman mit auf den Weg gegeben, so dass er von 1972 – 1993 als Kapellmeister die musikalischen Geschicke des Vereines führte.

Seinem musikalischen Weitblick war es zu verdanken, dass die Instrumentalisierung der Kapelle weiter ausgebaut wurde. So kamen unter seiner Führung u.a. die ersten Musikerinnen zur Kapelle.

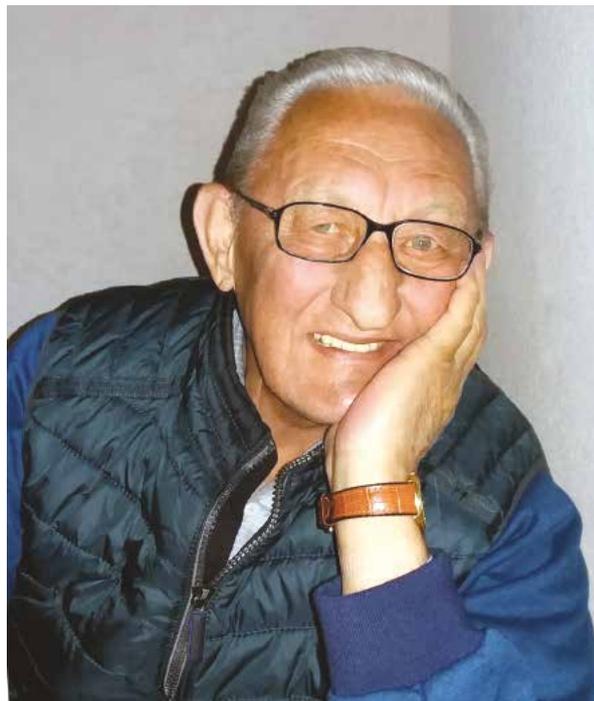
Das größte Anliegen von Horst Punzet war es, möglichst viele musikalische Talente für die Blasmusik zu gewinnen, sie auszubilden und in die Kapelle zu integrieren.

Nicht nur regional sondern auch bezirkswweit war ihm die professionelle Ausbildung der jungen Musiker wichtig. In seiner 21-jährigen Funktion als Bezirksjugendreferent des OÖBV gelang es ihm 1978 die Musikschule – vorerst als Zweigstelle der Landesmusikschule Vöcklabruck und ab 1988 als eigene Hauptanstalt in St. Georgen zu installieren.

Zusätzlich organisierte er unzählige Bezirksjugendseminare in den Ferien und war auch hier Vorreiter für die heutigen Bezirksveranstaltungen im Jugendbereich.

Neben den musikalischen Erfolgen bei den Konzertwertungen, den anspruchsvollen Cäcilien- und Frühlingskonzerten und den vielen Konzertreisen im In- und Ausland lebte er stets für „seine Musikkapelle“, so kam auch die Kameradschaft und der Spaß nie zu kurz.

Auf Grund seiner jahrzehntelangen großen Verdienste um die Blasmusik und die Musikkapelle St. Georgen im Attergau wurde Horst Punzet 1993 zum Ehrenkapellmeister ernannt.



Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, insbesondere seiner Gattin Annemarie.

Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

***Nichts ist gewisser als der Tod, nichts ist ungewisser als seine Stunde...***

***Anselm von Canterbury***

## Nachruf Ehrenmitglied Dieter Haslinger

In großer Trauer mussten wir am 25. Juni Abschied von unserem Ehrenmitglied Dieter Haslinger nehmen.

Dieter war 35 Jahre als Saxophonist in unserem Verein aktiv tätig. Als Schriftführerstellvertreter und Beirat übernahm er auch im Vorstand wichtige Funktionen.

Auch am 1. Mai waren wir bei ihm immer herzlich willkommen. Er versorgte uns mit Getränken und wir waren gestärkt für die letzten Märsche in der Attergaustraße.

Wir werden Dieter Haslinger in liebevoller Erinnerung behalten und sind dankbar für die gemeinsame Zeit.



## Wir gratulieren ...

### Zur Hochzeit Peter & Magdalena Neubacher

Am Samstag, 26. September gaben sich unser Obmann Peter Neubacher und seine Magdalena (geb. Eicher) das Ja-Wort. Wir möchten euch nochmals recht herzlich zu eurer Hochzeit gratulieren und wünschen euch alles Gute für euren gemeinsamen Lebensweg.



### Zum Nachwuchs

Unserem Tubisten Hannes Lacher und seiner Freundin Susanne zum kleinen Mathias.



Und unserem Schlagzeuger Peter Schöndorfer und seiner Freundin Astrid zum kleinen Simon.



### Unserem Kapellmeister zur Auszeichnung

Unserem Kapellmeister und zugleich Landeskapellmeister Günther Reisegger wurde aufgrund seiner vielfältigen Verdienste um die oberösterreichische Blasmusik von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer der Ehrentitel „Konsulent der Musikpflege“ verliehen.

Lieber Günther, wir gratulieren dir nachträglich ganz herzlich zu dieser Auszeichnung. Wir sind sehr stolz, dich als Kapellmeister zu haben und freuen uns schon darauf, hoffentlich bald wieder gemeinsam musizieren zu können.

Foto: Land OÖ



## Wir sagen „DANKE“



Bedanken möchten wir uns dieses Jahr ganz besonders bei unserem Kassier Michael Rabanek.

Michael ist eine der wichtigsten Stützen in unserer Kapelle und kümmert sich um vieles mehr, als es sein Amt als Kassier verlangt.

Mit seinen innovativen Ideen setzt er immer neue Schritte in unserem Vereinsleben.

Lieber Michi, danke für deine engagierte Arbeit - ohne dich wäre vieles nicht zu schaffen.



*Ein Bild sagt mehr als tausend Worte...*

... und darum ist es auch Zeit sich bei unserem vereinseigenen Top-Fotografen Wolfgang Haidinger-Klein zu bedanken. Lieber Wolfi, danke, dass du unsere Ausrückungen und Erlebnisse in tollen Fotos festhältst und sie uns immer zur Verfügung stellst.

 <p><b>Raiffeisenbank Attergau</b> Meine Bank</p>	 <p><b>TUMREIF</b> VON ST. GEORGEN</p>	 <p><b>RBLINGER PETER</b> Kaufmann</p>	 <p><b>Schutzengel-Apotheke</b> Schutzengel-Apotheke Mag. Naja Haidling u.L. A-4880 St. Georgen i. A., Atingasse 17 Tel. + 07667/8251, Fax 07667/8887 www.schutzengel-apotheke.com</p>
 <p><b>Blumen MARKUS</b> Blumenfachgeschäft Tel. 07667/6438 4880 St. Georgen im Attergau</p>	 <p><b>BERGSCHOBER</b></p>	 <p>Versfinanz - Michael Binder</p>	 <p><b>P. BÖCKL</b> GEWÄSSER-FLIEßEN</p>
 <p><b>Attergauhof</b> HOTEL RESTAURANT St. Georgen im Attergau Attergaustr. 41 • A-4880 St. Georgen im Attergau Tel.: 07667 6400 Fax: 07667 6400 info@attergauhof.at</p> <p>...wie Ferien und Business Freunde sind!</p> <p>www.attergauhof.at</p>	 <p>Versicherungsagentur <b>Lechner &amp; Ostermann OG</b> 4880 St. Georgen, Attergaustraße 2 Tel. 07667 1700 02 Fax: 07667 1700 02 www.lechner-ostermann.at</p>	 <p>Erlinger Immobilien GmbH Am See-Ring 2 4880 St. Georgen im Attergau Tel. 0 76 67/20 989</p>	 <p><b>EICHHORN</b> RAUCHFANGKEHRMEISTER</p>
 <p><b>Fliesen Lacher</b></p>	 <p><b>FLEISCHHAUEREI ANDREAS MAIER</b></p>	 <p><b>JAHODA</b> Kaufmann</p>	 <p><b>HERMA PRO</b> EDELSTAHL - GARTENKAMINE Attergaustraße 36, 4880 St. Georgen im Attergau Tel: 0664 / 909 1200 www.hermapro.at</p>
 <p><b>VOLKSBANK OBERÖSTERREICH</b> Volksbank Oberösterreich AG Attergaustraße 64 4880 St. Georgen im Attergau Tel. 043 7667 6101-0</p>	 <p><b>ATTEGAU TRANSPORTE</b> 4880 St. Georgen im Attergau Johann-Bauer-Strasse 24 Tel. +43 76 67/8386 Fax +43 76 67/8386-4 attergautransporte@gmail.com</p>	 <p>Orthopädie Schultechniker und Reparatur Nerven im Attergau Manuel Vickelhuber <b>Gerhard Huber</b> schubertgasse 14/101 • www.vickelhuber.at</p>	 <p><b>JEDINGER</b> Kaufmann</p>
 <p><b>Blann's Mostschank</b> Christine und Stefan Aicher Störtstraße 9 4881 Straß im Attergau Stefan Tel.: 0 676 / 70 45 673 Christine Tel.: 0 676 / 70 33 00 04 blann@blann.at</p>	 <p><b>Kachelöfen Feusthuber</b> www.ofenbau-feusthuber.at</p>	 <p><b>SCHÖNLEITNER BAU</b></p>	 <p><b>KIRCHEN WIRT</b> Gasthof • Café • Bar</p>
 <p><b>Blann's Mostschank</b> Christine und Stefan Aicher Störtstraße 9 4881 Straß im Attergau Stefan Tel.: 0 676 / 70 45 673 Christine Tel.: 0 676 / 70 33 00 04 blann@blann.at</p>	 <p><b>auto LACHER</b> Tel. 07667 / 8080 www.auto-lacher.at</p>	 <p><b>Enzi</b> www.enzi.at</p>	 <p><b>WIENERRÖITHER</b></p>
 <p><b>ATTEGAU-FREIHAND SPITZER</b> UNTERNEHMENS-UND STEUERBERATUNG GMBH</p>	 <p>Mercedes-Benz LISKO Kaufmann</p>	 <p><b>BIKESPORT ATTEGAU</b></p>	 <p><b>MATERN-GREATVIBÜRO</b> Werbeagentur • Grafik Design • Visual Kommunikation www.greatviburo.at</p>
 <p><b>Style shop24</b> MODULAR BEWEITERT ONLINE SHOPPING www.styleshop24.com</p>	 <p><b>G. OBERNOORFER</b> GEPLANTES EINRICHTEN</p>	 <p><b>Spielzeugmacher</b> Werkstatt für Spielzeug und Pädagogik Martin Pacher - 4880 St. Georgen</p>	 <p><b>RÖTTNER DESIGN</b> Beschreibungen aller Art Autos, Transparenz, Schilder, Fassaden, Digitaldruck, Glasarbeiten u. vieles mehr! A-4880 St. Georgen i.A. Mobil: 0664 - 30 49 650 office@roettner-designburgen.at</p>
 <p><b>HAUSTECHNIK VÖCKLABRUCK</b> BAD HEIZUNG ELEKTRO 07672/72 715-0</p>	 <p><b>Schneeweiss</b> Wasser/Wärme/Wälbelager Hofstraße 10/11 Tel. 07667/99307 4880 St. Georgen i. A. Attergau Johann-Bauer-Str. 24</p>	 <p><b>dirndl + bua</b> TRADITIONELLES SCHUHWERK</p>	 <p><b>RADIO - FERNSEHEN - INTERNET STURM</b> Fachgeschäft und Meisterwerkstatt 4880 St. Georgen i. A., Attergaustr. 41, Tel. 07667/6400 www.fernseh-sturm.at</p>
<p>Hier könnte Ihre Werbung stehen!</p>	 <p><b>taktil</b> druckveredelung</p>	 <p><b>wächter</b> LAND-, FORST- UND KOMMUNALTECHNIK 4881 Straß im Attergau - www.waechter-landtechnik.at</p>	 <p><b>wustenrot</b> Helmut Rabanek Dir. d. Außendienstes 0664 / 19 23 899 helmut.rabanek@wustenrot.at</p>
<p>Hier könnte Ihre Werbung stehen!</p>	 <p><b>Baumarkt</b> Wir machen, dass es läuft</p>	 <p><b>KREUZER</b> WILLKÜRBRÜCKE Ob Nibbach oder Schwabau Reserve schmeckt's immer schön. Frost- und Pergolli-Überdachungen Tropfenabläufe</p>	 <p><b>Zipfer Brauhaus</b></p>
<p>Hier könnte Ihre Werbung stehen!</p>	<p><b>DANKE!</b></p>	<p>www.ferienwohnungen-attersee.at Tel. 07667/8899 GANZJAHRES- FERIENWOHNUNGEN BÜROS Wildenhag 11, 4881 Straß i. A.</p>	<p><b>DANKE!</b></p>

## Unterstützende Mitglieder

Unterstützendes Mitglied sein heißt, der Musikkapelle St. Georgen im Attergau und seinen Mitgliedern näher zu kommen. Diese Form der Mitgliedschaft hilft uns, unsere Tracht, Instrumente und Reparaturen sowie das Notenmaterial zu finanzieren. Damit fördern Sie auch die bekannte Qualität der Musikkapelle St. Georgen im Attergau, ohne an irgendeine Verpflichtung gebunden zu sein.

Den Freunden der Musikkapelle St. Georgen im Attergau bieten sich vielfältige Möglichkeiten, das Orchester und sein musikalisches Schaffen hautnah zu erleben:

- *Unterstützende Mitglieder haben die Möglichkeit, hinter die Kulissen des Musikvereins zu blicken.*
- *Erleben Sie die Höhepunkte der Konzerttätigkeit und sonstigen Veranstaltungen.*
- *Wir informieren Sie über alle Eckpunkte des Vereinsjahres.*
- *Regelmäßige Informationen über den Musikverein sowie über die Vereinsaktivitäten.*

**Jahresbeitrag € 20,--**

(freiwillige Mehrbeträge werden dankend angenommen – Gratismitgliedschaft für Jugendliche bis 18 Jahre!)

Alle unterstützenden Mitglieder werden schriftlich eingeladen zu:

- *Konzerte des Vereins*
- *sonstigen Veranstaltungen des Vereins*
- *Gastkonzerten*
- *und vielem mehr.*

***Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die wir bereits unsere unterstützenden Mitglieder nennen dürfen!***

***Wollen auch SIE als unterstützendes Mitglied Musik aktiv erleben?***

Die Mitgliedschaft ist einfach zu erwerben!

Füllen Sie nachstehendes Formular aus und geben Sie es bei einem Mitglied der Musikkapelle ab. Sie erhalten von uns einen Erlagschein und nach Eingang des Beitrages die Vereinsinformationen samt Statuten. Um es für Sie bequemer zu machen, können wir die Zahlung auch mittels Einziehungsauftrag abwickeln.

Bei Interesse können wir Ihnen gerne ein Formular zukommen lassen.

Eine Kündigung der Mitgliedschaft ist jederzeit schriftlich möglich.

Es würde uns freuen, Sie als Gönner der Musikkapelle St. Georgen im Attergau begrüßen zu dürfen!



## Mitgliedsanmeldung

Name, Titel: .....

Straße: ..... PLZ/Ort: .....

Tel.: ..... Fax: .....

E-Mail: ..... Beitrittsdatum: .....

Unterschrift: .....



**JETZT  
 DURCHSTARTEN**  
[WWW.HOTEL-WINZER.AT/JOBS](http://WWW.HOTEL-WINZER.AT/JOBS)

© Hotel Winzer & Spa

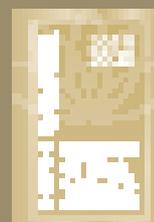
# Kuscheln & Genießen



Wir haben die Lockdown-Phase genutzt, um unser Hotel noch schöner und moderner zu gestalten. Wir hoffen, dass die Corona-Zeit bald vorbeigeht damit wir Ihnen wieder unser Day-Spa-Angebot anbieten können.

Schenken Sie Ihren Liebsten dieses Jahr zu Weihnachten etwas Gutes von Hotel Winzer z.B. für Day-Spa oder ein Frühstück. Auf [www.hotel-winzer.at/gutschens](http://www.hotel-winzer.at/gutschens) können Sie Ihren Gutscheine auch bequem zu Hause ausdrucken. Oder Sie suchen sich eine raffinierte Geschenkidee in unserem Hotelshop auf [www.glasnost-shop.at](http://www.glasnost-shop.at).

Schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen Ihnen Familie Winzer & das Hotel Winzer Team



- [www.hotel-winzer.at/whirlpools](http://www.hotel-winzer.at/whirlpools)
- [www.hotel-winzer.at/whirlpools](http://www.hotel-winzer.at/whirlpools)



[www.hotel-winzer.at](http://www.hotel-winzer.at)

